

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung im geschlossenen Umschlag oder umseitig per Fax.

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Regionalbüro Westfalen
Kronenburgallee 2
44141 Dortmund

Organisatorisches/Anmeldung

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Online, per Post oder Fax) möglich. Bitte berücksichtigen Sie, dass wir aufgrund der Corona-Pandemie nur eine begrenzte Zahl von Besuchern zulassen können. Die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften sind einzuhalten. Bitte tragen Sie auch einen Mund-Nasen-Schutz. Aufgrund aktueller Entwicklungen können kurzfristige Änderungen erforderlich werden.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial von den Teilnehmern zeitlich unbegrenzt für online und print erstellte Veranstaltungsberichte, Jahresberichte, Jahresprogramme und Einladungen durch die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden darf. Sollten Sie nicht einverstanden sein, bitten wir um kurze Information vor Ort.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Rückmeldungen/Feedback: Anregungen, Lob und Kritik können Sie gerne an das Regionalbüro Westfalen richten unter malte.bock@kas.de oder an feedbackpb@kas.de.

Tagungsbüro:

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Regionalbüro Westfalen

Kronenburgallee 2
44141 Dortmund
Tel.: 0231-1087777-0; Fax: 0231-1087777-7
e-mail: kas-westfalen@kas.de
www.kas.de/westfalen, www.facebook.com/KASwestfalen/

Tagungsleitung: Malte Bock

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Regionalbüro Westfalen

Moderation: Andrea Bauhus

Leiterin des Volkshochschulkreises Lüdinghausen, Ascheberg, Nordkirchen, Olfen, Senden

Veranstaltungs-Nr.: **B44-081020-1**



Von der Diktatur zur Freiheit: 30 Jahre Jahre Deutsche Einheit

Forum mit Zeitzeugen



Foto: Pixabay

**Donnerstag, 08. Oktober 2020
18.00 Uhr**

St.-Antonius-Gymnasium (Aula)
Klosterstr. 22, 59348 Lüdinghausen

In Kooperation mit:



Volkshochschulkreis
Lüdinghausen
Ascheberg | Lüdinghausen
Nordkirchen | Olfen | Senden



ZWISCHEN DEN BURGEN.
TRADITION. FORTSCHRITT. LEBEN.

„Und nun war sie da, unsere historische Chance auf ein geeintes deutsches Vaterland.“

Dr. Helmut Kohl, ehem. Bundeskanzler

Wir feiern 30 Jahre Deutsche Einheit! Im Sommer 1989 begann ein Prozess, der am 9. November mit dem Mauerfall einen ersten Höhepunkt erreichte und am 3. Oktober 1990 mit der Wiedervereinigung vollendet wurde. Wir blicken auf dieses bewegte Jahr deutscher Geschichte – auf die Friedliche Revolution in der DDR ebenso wie auf den Weg zur Wiedervereinigung auf nationaler und weltpolitischer Bühne.

Anlässlich des 30jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit erinnern wir gemeinsam mit den Zeitzeugen Regina und Karl-Heinz Labahn sowie Schriftsteller Michael G. Fritz und mit dem Wissenschaftler Dr. Christopher Beckmann an den Unrechtsstaat DDR sowie an den deutschen Einigungsprozess. Zugleich diskutieren wir, welche Bedeutung Freiheit und Demokratie heute haben.

Für viele ist der Mauerfall und die Wiedervereinigung zweier deutschen Staaten noch sehr präsent, für die junge Generation bereits „Geschichte“. Dieser Abend bietet einen Blick in diese Geschichte. Zeitzeugen erzählen von ihrem Leben in der DDR, dem Leben in einer Diktatur. Wissenschaftlich eingeordnet, werden die politischen Ereignisse des Einheitsprozesses gemeinsam diskutiert.

Herzlich laden wir zum Forum ins St.-Antonius-Gymnasium Lüdinghausen ein! Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Regionalbüros Westfalen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. mit dem Volkshochschulkreis Lüdinghausen und dem St. Antonius Gymnasium.



Dr. Andreas Schulze, Konrad-Adenauer-Stiftung

PROGRAMM

18.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Elisabeth Hüttenschmidt

Schulleiterin des St.-Antonius-Gymnasiums Lüdinghausen

Malte Bock

Konrad-Adenauer-Stiftung, Regionalbüro Westfalen

18.10 Uhr Grußwort (per Video)

Marc Henrichmann MdB

Mitglied des Deutschen Bundestages

18.15 Uhr Impuls

Deutschland 1989/90 – Der Weg zur Deutschen Einheit

Dr. Christopher Beckmann

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Wissenschaftliche Dienste

18.30 – 19.30 Uhr Zeitzeugen-Impulse

Von der Unterdrückung im SED-Regime zu Freiheit und Einheit

Regina und Karl-Heinz Labahn

Wülfrath

„Auffliegende Papageien“ – Ein Gegenwartsroman im geteilten und vereinten Deutschland

Michael G. Fritz

Schriftsteller, Dresden/Berlin

19.30 – 20.00 Uhr Diskussion

30 Jahre Deutsche Einheit – Von der Diktatur zur Freiheit

Dr. Christopher Beckmann

Regina und Karl-Heinz Labahn

Michael G. Fritz

Elisabeth Hüttenschmidt

Moderation:

Andrea Bauhus

Leiterin des Volkshochschulkreises Lüdinghausen, Ascheberg, Nordkirchen, Olfen, Senden

Per Fax an **0231-1087777-7**

Zum Forum „30 Jahre Deutsche Einheit“ am 08. Oktober 2020 (18.00 Uhr) in Lüdinghausen melde ich mich **hiermit verbindlich** an.

Absender (bitte in Blockschrift):

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße/HausNr.: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

O Ich möchte Informationen über Veranstaltungen und Publikationen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. per E-Mail erhalten. Ich kann die Zustimmung jederzeit widerrufen. Meine E-Mail-Anschrift:

Datum

Unterschrift